

# Inhalt

<b>I. Das parlamentarische System als Begriff der Herrschafts-Formenlehre</b> .....	9
1. Vorläufer einer modernen Repräsentativverfassung .....	9
2. Ständische Verfassungen des 18. Jahrhunderts – Eine Vorstufe des parlamentarischen Systems .....	13
3. Konstitutionelle Monarchie und Repräsentativverfassung .....	16
4. Die Entstehung des Begriffs eines parlamentarischen Regierungssystems .....	19
5. Merkmale des parlamentarischen Regierungssystems .....	25
6. Das semi-präsidentielle System als Variante des parlamentarischen Regierungssystems .....	33
<b>II. Die Parlamentarisierung der Repräsentativverfassungen 1789-1999</b> .....	43
1. Wellen der Parlamentarisierung und Wellen der Demokratisierung in Europa .....	43
2. Die Parlamentarisierung konstitutioneller Systeme durch Kampfmittel der Legislative .....	46
a. Ministeranklage .....	47
b. Budgetverweigerung .....	56
c. Der Ausbau des Interpellationsrechts zum Mißtrauensvotum .....	61
3. Parlamentarisierung und Demokratisierung: Der Einfluß des Kampfes um ein allgemeines und proportionales Wahlrecht auf die Entstehung der parlamentarischen Regierung .....	71
4. Das parlamentarische System als Resultat der Ausübung der verfassungsgebenden Gewalt des Volkes .....	80
<b>III. Das parlamentarische System in der Theorie der Politik</b> .....	93
1. Präparlamentarismus im konstitutionellen System Frankreichs: Constant und Chateaubriand .....	94
2. Britische Modelle der parlamentarischen Regierung von Mill bis Bagehot .....	105
3. Forderungen nach parlamentarischer Regierung in Deutschland von Mohl bis Max Weber .....	113
4. Parlamentarismuskritik von Mosca bis Carl Schmitt .....	122
<b>IV. Die Organisation der Parlamente</b> .....	139
1. Organisatorische Autonomie der Parlamente und die rechtliche Sicherung der Stellung der Abgeordneten .....	139

a.	Organisatorische Autonomie .....	139
b.	Diäten zur Stärkung der sozialen Unabhängigkeit der Abgeordneten .....	147
2.	Ein- und Zweikammersysteme .....	150
3.	Arbeitsformen der Parlamente: Plenardebatten und Ausschußberatungen .....	169
a.	Arbeitsteilung zwischen Plenum und Ausschüssen .....	169
b.	Determinanten des Ausschußsystems .....	175
c.	Netzwerke im parlamentarischen Entscheidungssystem .....	179
4.	Parteien im Parlament: die Steuerungsfähigkeit der Fraktionen .....	182
a.	Die rechtliche Anerkennung der Fraktionen .....	182
b.	Führerschaft in der Gesetzgebung .....	186
c.	Solidarität im Abstimmungsverhalten .....	187
<b>V.</b>	<b>Funktionen der Parlamente</b> .....	<b>199</b>
1.	Die Repräsentations- und Artikulationsfunktion .....	199
a.	Der Einfluß der Wähler auf die Auswahl der Repräsentanten .....	201
b.	Soziale Repräsentativität der Parlamente .....	201
c.	Die Professionalisierung der Politiker .....	206
d.	Responsiveness statt Repräsentativität .....	207
2.	Die Kontrollfunktion .....	212
3.	Die Gesetzgebungsfunktion .....	219
a.	Die Gesetzesinitiative .....	219
b.	Gesetzesoutput .....	227
c.	Volksgesetzgebung als Konkurrenz zur Parlamentsgesetzgebung? .....	229
4.	Die Rekrutierungsfunktion .....	234
a.	Institutionelle Determinanten .....	234
b.	Karrieremobilität .....	238
<b>VI.</b>	<b>Die Rolle des Staatsoberhaupts im Kraftfeld von Parlament und Regierung</b> .....	<b>247</b>
1.	Der Prozeß der Parlamentarisierung als Entmachtung des Staatsoberhaupts .....	247
2.	Die Bestellung des Staatsoberhaupts .....	249
a.	Institutionelle Rahmenbedingungen durch „constitutional engineering“ .....	249
b.	„Cohabitation“ zwischen Präsidentenmehrheit und Parlamentsmehrheit im Semipräsidentialismus .....	251
3.	Die Rolle des Staatsoberhaupts bei der Gesetzgebung .....	255
4.	Der Staatsoberhaupt und sein Verhältnis zur Regierung .....	261
a.	Der Einfluß des Staatsoberhaupts auf die Regierungsbildung .....	261
b.	Indikationen für die Kabinettsbildung .....	266
b.	Spielräume für eigenmächtiges Handeln von Staatsoberhäuptern .....	277
d.	Der Einfluß des Staatsoberhaupts auf laufenden Regierungsgeschäfte .....	291
e.	Die Rolle des Staatsoberhaupts bei der Demission von Regierungen .....	292

4. Die Parlamentsauflösung durch das Staatsoberhaupt .....	298
a. Regierungssysteme und Parlamentsauflösungen .....	298
b. Bedingungen der Parlamentsauflösungen .....	301
c. Parlamentsauflösung im Kräfteparallelogramm zwischen Staatsoberhaupt und Regierungschef .....	306
d. Die Parlamentsauflösung bei Konflikten zwischen Parlamentsmehrheit und Regierung .....	309
e. Regierungsstabilität durch Parlamentsauflösung? .....	318
<b>VII. Regierung und Parlamentsmehrheit .....</b>	<b>325</b>
1. Solidarische Kabinette .....	325
a. Die Organisationsgewalt im Bereich der Regierung und die Vermehrung der Regierungsämter .....	326
b. Die Hierarchisierung der Kabinette und die solidarische Verantwortlichkeit .....	334
c. Ministersolidarität im Parteienstaat .....	337
2. Das Amt des Regierungschefs .....	343
a. Vorformen des Premierministers .....	343
b. Doppelte Kabinettsführung .....	346
c. Das Amt des Premierministers .....	347
d. Das Portefeuille des Regierungschefs und die Entwicklung eines ressortfreien Premierministeramts .....	354
e. Kumulation von Ämtern .....	355
f. Das Büro des Ministerpräsidenten .....	356
3. Koalitionen im Lichte der quantitativen Rational Choice-Forschung .....	359
a. Koalitionstheorien .....	359
b. Überdimensionierte Koalitionen .....	365
c. Unterdimensionierte Koalitionen und Minderheitsregierungen .....	367
4. Regierungsauflösung und Regierungsstabilität .....	374
a. Parlamentarische Ursachen des Regierungssturzes .....	375
b. Außerparlamentarische Ursachen der Auflösung von Regierungen .....	383
c. Bedingungen der Regierungsstabilität .....	388
d. Rücktrittsursachen der Regierungen .....	393
e. Alternierende Parteiregierungen .....	400
<b>VIII. Rückblick und Ausblick .....</b>	<b>409</b>
1. Die Konsolidierung der parlamentarischen Systeme .....	409
2. Parlamentarismuskritik .....	420
3. Der Funktionenwandel in der parlamentarischen Demokratie .....	426
<b>Auswahl neuerer komparativer Literatur zum Parlamentarismus .....</b>	<b>433</b>
<b>Stichwortregister .....</b>	<b>437</b>



<http://www.springer.com/978-3-658-03516-7>

Die parlamentarische Demokratie  
Entstehung und Funktionsweise 1789-1999  
von Beyme, K.  
2014, VIII, 437 S. 1 Abb., Softcover  
ISBN: 978-3-658-03516-7